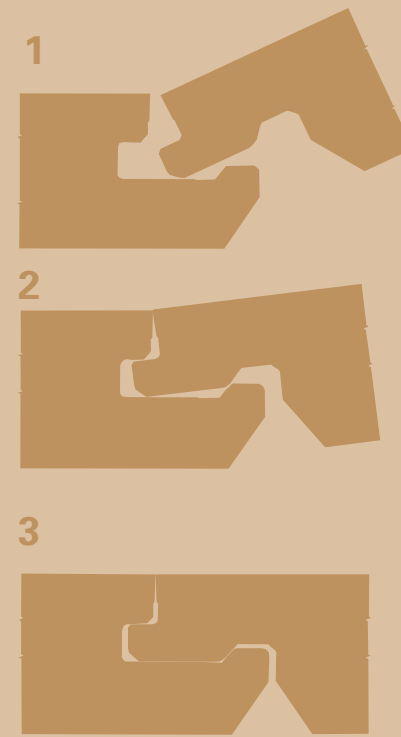


WOODLINK



REAL & STRONG

- D VERLEGEANLEITUNG
- GB LAYING INSTRUCTION



* Der Echtholzboden mit Lock-Verbindung
* The realwood floor with lock connection system

D VERLEGE- UND PFLEGEANWEISUNG

Zu beachten vor der Verlegung:

- damit sich das Material ausreichen akklimatisieren kann sollte der Furnierboden ca. 48 Stunden vor Verlegung ungeöffnet in den entsprechenden Räumen gelagert werden
- Verlegen Sie den Boden nur bei einer Raumtemperatur von mind. 18°C, einer Oberflächentemperatur von mind. 15°C und einer rel. Luftfeuchte von 50-70 %. Die Daten sind entsprechend zu protokollieren und vom Bauherrn/Bauleiter unterzeichnen zu lassen.
- Die Verlegung erfolgt leimlos, die außergewöhnliche Präzision der Lock-Verbindung macht dies möglich.
- Woodlink* Furnierboden ist vor der Verlegung auf mögliche Fehler hin zu kontrollieren. Sichtbare (offene) Mängel können nur vor der Verlegung reklamiert werden
- Holz ist ein Naturprodukt. Unterschiede in Farbe und Struktur sind natürlich und charakteristisch. Um eine ausgewogenes Verlegebild zu erhalten ist es ratsam immer einige Pakete im Vorlauf zu öffnen
- Besprechen Sie mit dem Kunden die Verlegerichtung der Elemente, diese hat maßgeblichen Einfluss auf das spätere Raumgefühl.
- Beginnen Sie in der Seite des Raumes wo die Längsseite am meisten sichtbar ist. Sie haben somit an dieser Seite in der Breite vollständige Elemente.
- Bei Räumen größer 10 m in Dielenlängsrichtung und größer 8 m in Dielenbreite muss eine Dehnungsfuge eingebaut werden. Bauseitige Dehnungsfugen sind grundsätzlich zu übernehmen
- Der Boden arbeitet bei Klimaschwankungen. Es ist deshalb ein Wandabstand von mind. 10 mm einzuhalten. Heizrohre, Säulen und Türanschlüsse sind entsprechend auszuspüren. Bei Türzargen ist darauf zu achten das diese soweit gekürzt werden das keine Knarrgeräusche entstehen können

Unterboden

- der Unterboden muss ausreichend sauber, rissfrei, fest stabil eben und trocken sein und zur Aufnahme des Gewerks geeignet sein. Die Vorgaben gem. EN-DIN 18356, 18365 und 18367 sind entsprechend zu dokumentieren und vom Bauherrn/Bauleiter unterzeichnen zu lassen.
- Woodlink* Furnierboden kann auf vorhandenen fest verklebten Bodenbelägen (PVC, Lino oder CV) verlegt werden; alte Teppichböden müssen entfernt werden, allein schon aus hygienischen Gründen
- Estriche sind auf die entsprechenden Grenzwerte hin zu überprüfen

Zementestrich	< 2,0 CM %
(Fußbodenheizung	1,8 CM %)
Anhydridestrich	< 0,5 CM %
(Fußbodenheizung	0,3 CM %)

- Woodlink Furnierboden ist zur Verlegung in Feuchträumen (Dusche, Bad, WC) ungeeignet
- Die Ebenheitsprüfung sollte mit größter Sorgfalt durchgeführt werden. Ein ungeeigneter Unterboden führt zu „Pumpbewegungen“ der Woodlink-Elemente und kann deren Lockverbindung irreparabel beschädigen. Auf einer Messstrecke von 1,0 m beträgt die Toleranz max. 2,0 mm (EN-DIN 18202). Auch hier sind die ermittelten Werte entsprechend zu dokumentieren.
- Vor der Verlegung zuerst eine ca. 0,2 mm dicke UV-Stabile, dampfbremsende PE Folie auf der zu belegenden Fläche ausbreiten. Die Stöße sollten ca. 20 cm überlappen und abgeklebt werden. Dies bietet einen zusätzlichen Schutz gegen das Aufsteigen von eventuellen Restfeuchten.
- Der Woodlink* Furnierboden ist werksseitig ohne Trittschalldämmung ausgestattet. Dies ermöglicht dem Kunden zwischen einer preisgünstigen Schaumfolie oder einer trittschalltechnisch hochwertigen Korkmatte zu wählen. Das Material welches eingesetzt werden soll auf der zu belegenden Fläche ausbreiten ggf. im Randbereich mit doppelseitigem Klebeband fixieren. Es darauf zu achten das es zu Keinerlei Überlappungen kommt, da dies später zu Pumpbewegungen der Elemente führen kann.

Leimlose Verlegung Woodlink* Furnierboden

Verlegeablauf

- Mit der Verlegung beginnen Sie in der linken Raumecke, mit der Federseite zur Wand zeigend. Beim ersten Element ist die Feder sowohl an der kurzen als auch an der langen Seite zu entfernen. Verfahren Sie ebenso an den Längsseiten der folgenden Elemente der ersten der ersten Reihe. Mit Hilfe von Keilen soll ein Wandabstand von mind. 10 mm eingehalten werden.
- Fügen Sie die weiteren Elemente stirnseitig über die gesamte Raumlänge ein. Beachten Sie bitte das die erste reihe exakt ausgerichtet ist, dies beeinflusst das spätere Ergebnis wesentlich.
- Zur Montage der zweiten Reihe legen Sie im Abstand von 70-80 cm Verlegekeile vor die erste Reihe. Mit dem Rest der ersten Reihe wird die zweite Reihe begonnen, beachten Sie einen Versatz von wenigstens einer Elementbreite.
- Schieben Sie das Element gegen die erste Reihe.
- Fügen Sie die weiteren Elemente der zweiten Reihe stirnseitig zusammen.

6.) Nach dem zusammenfügen der Elemente die zweite Reihe an die erste dicht anfügen. Entfernen Sie anschließend die Verlegekeile der Reihe nach von Links nach Rechts und drücken Sie die zweite Reihe in einer Vorwärts- Abwärtsbewegung nach unten.

7.) ggf. mit einem Schlagklotz das Zusammenfügen vorsichtig unterstützen.

Verfahren Sie so mit jeder weiteren Reihe. Abschließend sind die Holzkeile zu entfernen, evtl. überstehende Dampfsperre oder Trittschalldämmung ist soweit Zurückzuschneiden das sie bei der Montage der Sockelleisten nicht stört

Verlegung auf Fußbodenheizung

Woodlink* Furnierboden ist zur Verlegung auf Fußbodenheizung geeignet. Die Verlegung erfolgt schwimmend. Die beschriebenen Prüfungen für Unterboden und Raumklima sind ebenfalls mit größter Sorgfalt durchzuführen und zu dokumentieren. Es ist zwingend darauf zu achten das eine max. Oberflächentemperatur von 26°C nicht überschritten wird. Die Einstellung der Fußbodenheizung sollte daher im Vorfeld entsprechend geprüft werden.

Pflege

Die tägliche Unterhaltsreinigung des Woodlink* Furnierbodens sollte nach Möglichkeit nur trocken durch saugen oder fegen erfolgen. In stark frequentierten Bereichen kann die Reinigung mit handelsüblichen ph-neutralen Kork- oder Laminatreinigungsmitteln durch nebelfeuchtes Wischen erfolgen. Den Anweisungen des Reinigungsmittelherstellers ist hier Folge zu leisten.

GB FLOOR-LAYING AND MAINTENANCE INSTRUCTIONS

Please read these general guidelines before laying the floor:

- To allow adequate acclimatisation of the materials, the veneer floor elements should be stored at their final destination for approx. 48 hours prior to laying.
- The floor should be installed only under the following conditions: ambient temperature of at least 18°C, surface temperature of at least 15°C, and relative humidity of 50-70%. These data have to be recorded and countersigned by the building owner or construction supervisor.
- Laying of the floor is glue-free thanks to the extraordinary precision provided by the easy-lock connection system.
- All Woodlink* veneer floors have to be inspected for potential defects prior to laying. Complaints about visible (open) defects may be lodged only prior to laying.
- Wood is a natural product. Variations in colour and structure are both natural and a typical characteristic of wood. However, to obtain harmonious laying results it is recommended to always open a few packages ahead of installation.
- It is highly recommended to discuss the laying direction of the elements beforehand with the customer as it will have a profound effect the eventual feel of the room.
- Laying of the floor should always be started at the side of the room where the long side is most visible. That way there will be complete, uncut elements covering the entire width of that side.
- Rooms longer than 10m along plank length and wider than 8 m across plank width must be equipped with an expansion joint. The expansion joints by the customer will be used as a rule.
- The floor will react to climate fluctuations. It therefore requires a floor-to-wall distance of at least 10mm and appropriately-sized cut-outs around heating pipes, columns, and door junctions. Door frames have to be cut so as to prevent creaking noises.

Underfloor

- The underfloor must be adequately clean, free of cracks, firm, solid, even and dry, and suitable for installation of the wood floor. The specifications and guidelines pursuant to EN-DIN 18356, 18365 and 18367 must be documented and countersigned by the building owner or construction supervisor.
- Woodlink* veneer floors are suitable for installation on any existing firmly glued types or floor coverings (PVC, lino or CV); however, old wall-to-wall

carpeting has to be removed due to hygienic reasons, etc.

- Screed floors have to be examined for compliance with the required limit values:

Cement screed	< 2.0 CM %
(underfloor heating	1.8 CM %)
Anhydride screed	< 0.5 CM %
(underfloor heating	0.3 CM %)
- Woodlink veneer floors are not suitable for installation in moisture-prone areas (shower rooms, bathrooms, toilets).
- The underfloor's evenness must be checked painstakingly as any inadequacies will cause „pumping movements“ of the Woodlink elements, which may ultimately lead to irreparable damage of the lock connections between the elements. The maximum tolerance for a measured distance of 1.0m should not exceed 2.0mm max. (refer to EN-DIN 18202). All measured values have to be properly recorded.
- Prior to floor laying, cover the entire relevant surface with an approx. 0.2mm thick, UV-resistant, moisture-retarding PE foils. The foil joints should overlap by approx. 20cm and should be masked with adhesive tape to provide enhanced protection against the potential later rising of residual moisture.
- Woodlink* veneer floors delivered straight from the factory do not come equipped with footstep sound insulation. That way the customer has the opportunity to opt for either low-cost foam sheet or high-quality cork mat with excellent impact sound insulating properties. Spread the insulating material of your choice on the surface to be covered and fixate the border areas with double-faced adhesive tape, if desired. Overlapping of the insulating material must be strictly avoided as it may ultimately cause pumping movements of the elements.

Glue-free laying of the Woodlink* veneer floor

Step-by-step floor laying instructions

- Start laying the floor from the left corner of the room, with the tongue side of the elements facing the wall. On the first element you start with, remove the tongue both on the short and long side. Proceed in the same manner with the long sides of all following elements for the first and second row. Wedges should be used to maintain a wall distance of at least 10mm.
- Add the other elements on to the front end across the entire length of the room. The first row must be aligned with maximum precision as it will greatly affect the end result.

3.) To lay the second row, place floor laying wedges in front of the first row at a distance of 70-80cm. Start the second row using the remaining elements from the first row, making sure to have an offset of at least the width of one element.

- Push the element against the first row.
- Assemble the other elements for the second row at the front end.
- After assembling the elements for the second row, attach them closely to the first row. Then start removing the floor laying wedges one after the other, from the left to the right, and push the second row forward and down in a single movement.
- A mallet and wooden block may be used for gently tapping the rows together.

Proceed in the same manner with all subsequent rows. Finish by removing the wooden wedges and cutting off any projecting moisture barriers or footstep sound insulation to prevent them from interfering with the installation of the skirting boards.

Installation on underfloor heating

Woodlink* veneer floors are suitable for installation on underfloor heating by floating laying. The above-specified examination of the underfloor and indoor temperature and moisture must be carried out painstakingly and documented. It is mandatory to ensure that the surface temperature of 26°C is not exceeded. For that reason the setting of the underfloor heating should be checked beforehand.

Daily care

Daily care and maintenance of the Woodlink* veneer floors should be limited to dry cleaning, i.e. vacuuming or sweeping with a broom. Highly frequented areas may be wiped down with a damp cloth using a commercial ph-neutral cork or laminate floor cleaner, in compliance with the cleaner manufacturer's instructions.

